

Orientierungsschrift

Nr. 76

30. April 2021

Liebe Stimmbürgerinnen
Liebe Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich ein zur ordentlichen

***Gemeindeversammlung
von Donnerstag, 20. Mai 2021, 20.00 Uhr, Schulhaus Trub.***

An dieser Versammlung steht das folgende Traktandum im Zentrum:



Jahresrechnung 2020

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse am politischen Geschehen in der Gemeinde Trub und freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Versammlung.

**Es herrscht während der ganzen Versammlung Maskenpflicht.
Bitte das Schutzkonzept beachten.**

Freundliche Grüsse
Der Gemeinderat

Inhaltsverzeichnis	Seite
Traktandenliste	2
Geschäfte der Versammlung	03 - 12
Allgemeine Informationen	13 - 20

Traktanden

1. Jahresrechnung 2020:
 - a) Bewilligung eines Nachkredites für Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen allgemeiner Haushalt).
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020.
 - c) Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.
2. Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt».
3. Verschiedenes und Umfrage.

Aktenauflage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird gemäss Art. 62 OgR spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann schriftlich beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Information

Der Auszug aus der Gemeinderechnung 2020 kann am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen oder unter www.trub.ch heruntergeladen werden.

Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaften urteilsfähigen Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind in Abstimmungssachen innert 30 Tagen – in Wahlsachen innert zehn Tagen - nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Emmental in Langnau schriftlich einzureichen. Sie haben einen Antrag, die Angaben von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift zu enthalten; greifbare Beweismittel sind beizulegen (Art. 32 VRPG).

Auf die Rügepflicht an der Versammlung wird gemäss Art. 49a Gemeindegesetz aufmerksam gemacht.

01.	Jahresrechnung 2020: – Bewilligung eines Nachkredites für die Eigenkapitalseinlage (Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen) – Genehmigung der Jahresrechnung 2020 – Kenntnisnahme Berichterstattung des Rechnungsprüfungsorgans als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.
-----	--

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 24'913.35** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 2'400.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt somit CHF 22'513.35 bzw. im Steuerhaushalt CHF 292'662.29 vor der Einlage in die neue Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen (Art. 87 Gemeindeverordnung). Eine diesbezügliche Einlage war bereits mit CHF 70'000.00 budgetiert.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst nach der **Einlage** in die **SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen** von **CHF 362'662.29 ausgeglichen** ab. Insbesondere die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung gegenüber dem Budget 2020 massgeblich beeinflusst (Zahlen in Klammern = Abweichung zum Budget):

positiv

- Mehrertrag Steuern (CHF 141'027.75)
- Erhalt zweckfreies Vermächtnis aus einer Erbschaft (CHF 100'000.00)
- Minderaufwand Strassenunterhalt (CHF 98'748.20)
- Minderaufwand Winterdienst Gemeindestrassen (CHF 50'327.70)

negativ

- Mehraufwand Liegenschaftsunterhalt Lehrerwohnhäuser infolge Mieterwechsel (CHF 97'319.20)
- Installation einer nicht budgetierten öffentlichen Toilettenanlage bei der Bushaltestelle in Fankhaus (Fr. 28'779.75)

Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt CHF 41'522.00 tiefer als budgetiert. Tiefere Personalkosten finden sich insbesondere bei den Funktionen «Regionale Feuerwehrorganisation» und «Exekutive» (weniger Tag- und Sitzungsgelder im Pandemiejahr).

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand notiert CHF 115'200.68 unter dem budgetierten Wert. Deutlich tiefer ausgefallen ist der Sachaufwand vor allem beim Gemeindestrassennetz (Betriebsmaterial und Unterhalt). Ein erhöhter Aufwand war hingegen beim Liegenschaftsunterhalt zu verzeichnen, welcher CHF 105'878.35 über dem Budgetwert liegt (insb. Sanierung Wohnungen 1. OG und DG im Lehrerhaus Trub infolge Mieterwechsel).

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen des Steuerhaushaltes wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 1'609'191.73. Dieses wird innert 12 Jahren oder mit CHF 134'045.65 jährlich abgeschrieben. Der Buchwert liegt aktuell bei CHF 938'963.48. Erst im Budgetjahr 2028 fällt diese Position vollumfänglich mit entsprechender Entlastung in der Erfolgsrechnung weg.

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen CHF 202'250.20 und liegen damit unter dem Budget. Unter Einbezug der Abschreibungen «Investitionsbeiträge an Dritte» von CHF 21'740.35 belaufen sich die Abschreibungen schliesslich auf insgesamt CHF 223'990.55. Bei einzelnen Strassenprojekten von Weggenossenschaften erfolgt die Umgliederung von Anlagen im Bau erst im 2021 und nicht wie budgetiert bereits im Rechnungsjahr 2020. Dadurch fallen die diesbezüglichen Abschreibungen ein Jahr später an.

Systembedingte **zusätzliche Abschreibungen** müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2020 müssten demzufolge **CHF 362'662.29** systembedingte zusätzliche Abschreibungen in Form einer Einlage in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden. Gemäss dem entsprechenden kommunalen Reglement vom 17. Mai 2019 konnte die Einlage in die «SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen» anstelle der Einlage in die «Finanzpolitische Reserve» getätigt werden. Allerdings muss die Gemeindeversammlung diese Einlage noch mit einem Nachkredit von CHF 292'662.29 bewilligen (CHF 70'000.00 waren bereits budgetiert).

Transferaufwand

Der Transferaufwand liegt CHF 41'058.90 unter dem Budget. Deutlich tiefer ausgefallen sind der Lastenanteil in der Sozialhilfe, die Abschreibungen aus Investitionsbeiträgen an die Weggenossenschaften (Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben) sowie der Betriebskostenanteil bei der ARA Langnau.

Fiskalertrag

Die Fiskalerträge liegen insgesamt CHF 141'027.75 über dem Budget. Die Mehreinnahmen bei den Einkommenssteuern machen dabei CHF 34'161.70 aus (1 Steueranlagezehntel 2020 = CHF 86'533.87). Insbesondere verzeichnen aber die aperiodischen Grundstückgewinnsteuern gegenüber dem Budget ein Plus von CHF 68'936.75.

Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt CHF 9'323.05 über dem Budget. Marktwertanpassungen, welche 5 Jahre nach Einführung von HRM2 bei den Liegenschaften im Finanzvermögen zwingend vorzunehmen sind, haben dazu geführt (moderate Wertberichtigungen beim Bauland im Ried und beim Dreifamilienhaus).

Transferertrag

Der Mittelzufluss aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 2'479'382.00. Dies entspricht einem Minderertrag gegenüber dem Budget von CHF 28'318.00. Der substanzielle geo-topografische Zuschuss beläuft sich auf CHF 939'892.00 (teilweise Abgeltung Kosten der „Weite“).

Spezialfinanzierungen

Die **Wasserversorgung** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 9'134.25 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt neu CHF 82'383.04. Der noch geringe Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 120'775.20. Die Nettoinvestition betrug CHF 325'014.65 (Anpassung Schächte, Leitstelle für Wasserbezug ab Stufenpumpwerk der WV Langnau in Trubschachen).

Die **Abwasserentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29'071.60 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 307'701.49. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 906'320.45. Die Nettoinvestition betrug CHF 6'031.25 (GEP-Sanierungsmassnahmen).

Die **Abfallentsorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'976.00 ab. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 129'783.61.

SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen

Die SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen wurde nach der erstmaligen Einlage im letzten Jahr wiederum mit dem Ertragsüberschuss des Steuerhaushaltes von CHF 362'662.29 dotiert. Der neue Bestand beläuft sich hier

auf CHF 608'879.81 und steht zur Deckung von künftigen Abschreibungen zur Verfügung (insb. neue Turnhalle).

Bilanz		01.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1	Aktiven	7'073'630.83	14'882'724.65	14'089'690.86	7'866'664.62
10	Finanzvermögen	3'410'509.40	13'069'030.05	13'188'933.21	3'290'606.24
100	Flüssige Mittel und kurzfr. Geldanlagen	816'805.25	5'093'011.45	5'152'395.21	757'421.49
101	Forderungen	1'740'118.60	7'939'756.50	7'982'816.45	1'697'058.65
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'561.55	7'826.10	18'561.55	26'826.10
107	Finanzanlagen	420.00	0.00	120.00	300.00
108	Sachanlagen FV	815'604.00	28'436.00	35'040.00	809'000.00
14	Verwaltungsvermögen	3'663'121.43	1'813'694.60	900'757.65	4'576'058.38
140	Sachanlagen VV	2'132'471.98	1'184'795.10	560'444.25	2'756'822.83
142	Immaterielle Anlagen	21'113.30	37'523.00	14'542.35	44'093.95
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'002.00	0.00	0.00	3'002.00
146	Investitionsbeiträge	1'506'534.15	591'376.50	325'771.05	1'772'139.60
2	Passiven	7'073'630.83	17'305'440.18	16'512'406.39	7'866'664.62
20	Fremdkapital	2'085'503.97	16'686'420.64	16'478'634.64	2'293'289.97
200	Laufende Verbindlichkeiten	642'082.80	6'415'244.80	6'124'575.30	932'752.30
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	10'132'701.69	10'132'701.69	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	139'263.65	131'232.25	139'263.65	131'232.25
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'138'400.00	0.00	24'100.00	1'114'300.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF u. Fonds im FK	165'757.52	7'241.90	57'994.00	115'005.42
29	Eigenkapital	4'988'126.86	619'019.54	33'771.75	5'573'374.65
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	893'567.91	117'836.25	9'134.25	1'002'269.91
293	Vorfinanzierungen	1'159'429.67	501'183.29	24'637.50	1'635'975.46
294	Reserven	698'842.05	0.00	0.00	698'842.05
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	445'723.00	0.00	0.00	445'723.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'790'564.23	0.00	0.00	1'790'564.23

Erfolgsrechnung	Jahresrechnung 2020		Budget 2020		Jahresrechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	5'716'301.65	5'716'301.65	5'486'000	5'486'000	5'484'979.30	5'484'979.30
Nettoergebnis		0.00		0.00		0.00
0 Allgemeine Verwaltung	657'068.97	139'239.10	663'400	151'800	681'628.10	148'430.25
Nettoergebnis		517'829.87		511'600		533'197.85
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung	310'925.75	263'143.45	292'550	240'800	303'676.25	261'873.20
Nettoergebnis		47'782.30		51'750		41'803.05
2 Bildung	1'423'695.95	202'353.80	1'358'100	205'600	1'289'815.61	204'989.25
Nettoergebnis		1'221'342.15		1'152'500		1'084'826.36
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	42'085.85	568.10	35'650	4'100	48'993.30	3'759.20
Nettoergebnis		41'517.75		31'550		45'234.10
4 Gesundheit	7'836.95	0.00	7'150	0	7'689.15	0.00
Nettoergebnis		7'836.95		7'150		7'689.15
5 Soziale Sicherheit	1'055'270.90	2'594.00	1'076'950	2'600	1'040'877.70	2'545.00
Nettoergebnis		1'052'676.90		1'074'350		1'038'332.70
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	727'699.70	69'088.15	891'600	75'500	722'700.15	60'136.85
Nettoergebnis		658'611.55		816'100		662'563.30
7 Umweltschutz und Raumordnung	602'734.25	379'282.45	595'800	381'300	602'893.35	386'703.75
Nettoergebnis		223'451.80		214'500		216'189.60
8 Volkswirtschaft	14'544.50	69'445.25	27'200	71'600	41'510.90	69'364.15
Nettoergebnis	54'900.75		44'400		27'853.25	
9 Finanzen und Steuern	874'438.83	4'590'587.35	537'600	4'352'700	745'194.79	4'347'177.65
Nettoergebnis	3'716'148.52		3'815'100		3'601'982.86	

	Gesamthaushalt Betrieblicher Aufwand	Jahresrechnung 2020	Budget 2020	Jahresrechnung 2019
30	Personalaufwand	791'678.00	833'200	803'215.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'267'049.32	1'382'250	1'293'452.91
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	202'250.20	223'550	181'524.55
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	222'309.65	137'300	196'093.00
36	Transferaufwand	2'728'141.10	2'769'200	2'652'180.45
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	5'211'428.27	5'345'500	5'126'466.61
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	1'922'827.75	1'781'800	1'809'298.10
41	Regalien und Konzessionen	68'626.00	70'000	67'582.00
42	Entgelte	609'483.60	587'600	614'155.80
43	Verschiedene Erträge	100'000.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	24'637.50	46'800	20'646.05
46	Transferertrag	2'741'030.50	2'766'500	2'757'263.50
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	5'466'605.35	5'252'700	5'268'945.45
	ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	255'177.08	- 92'800	142'478.84
34	Finanzaufwand	86'124.49	44'000	66'691.72
44	Finanzertrag	218'523.05	209'200	195'994.85
	ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	132'398.56	165'200	129'303.13
	OPERATIVES ERGEBNIS	387'575.64	72'400	271'781.97
38	Ausserordentlicher Aufwand	362'662.29	70'000	246'217.52
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	- 362'662.29	- 70'000	- 246'217.52
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	24'913.35	2'400	25'564.45

Investitionsrechnung	Jahresrechnung 2020		Budget 2020		Jahresrechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	1'242'491.80	1'242'491.80	2'602'000	2'602'000	1'961'652.60	1'961'652.60
0 Allgemeine Verwaltung						
Nettoausgaben/-einnahmen	0.00	0.00	0	0	55'583.85	10'000.00
		0.00		0		45'583.85
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung						
Nettoausgaben/-einnahmen	81'739.35	0.00	125'000	0	36'591.60	0.00
		81'739.35		125'000		36'591.60
2 Bildung						
Nettoausgaben/-einnahmen	462'910.80	0.00	1'050'000	0	83'154.60	0.00
		462'910.80		1'050'000		83'154.60
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche						
Nettoausgaben/-einnahmen	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
		0.00		0		0.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Nettoausgaben/-einnahmen	314'271.45	53'040.00	680'000	190'000	611'432.65	66'162.65
		261'231.45		490'000		545'270.00
7 Umweltschutz und Raumordnung						
Nettoausgaben/-einnahmen	330'788.05	-257.85	418'000	139'000	845'654.75	253'072.50
		331'045.90		279'000		592'582.25
9 Finanzen und Steuern						
Nettoausgaben/-einnahmen	52'782.15	1'189'709.65	329'000	2'273'000	329'235.15	1'632'417.45
	1'136'927.50		1'944'000		1'303'182.30	



Finanzkennzahlen 2020

Kennzahl	Wert	Kommentar
Selbstfinanzierungsgrad (nur Steuerhaushalt)	71 %	80 – 100 % gut bzw. langfristig anzustreben
Selbstfinanzierungsanteil (Gesamthaushalt)	14 %	> 5 – 15 % mittel
Nettoschuld pro Einwohner	- 753	Negativer Wert = Pro-Kopf-Vermögen
Bruttoverschuldungsanteil	36 %	< 50 % sehr gut
Kapitaldienst	4 %	< 5 % tiefe Belastung
Bilanzüberschussquotient	44 %	Relativ hohes Eigenkapital

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung:

- a) Bewilligung eines **Nachkredites von CHF 292'662.29** für die Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen.
- b) Genehmigung der Jahresrechnung 2020 bestehend aus (Art. 71 Gemeindeverordnung):

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	5'682'254.05
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	5'707'167.40
Ertragsüberschuss	CHF	24'913.35

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'349'725.45
Ertragsüberschuss	CHF	0.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	132'820.45
Ertrag Wasserversorgung	CHF	123'686.20
Aufwandüberschuss	CHF	-9'134.25

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	112'145.85
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	141'217.45
Ertragsüberschuss	CHF	29'071.60

Aufwand Abfall	CHF	87'562.30
Ertrag Abfall	CHF	92'538.30
Ertragsüberschuss	CHF	4'976.00

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	1'189'709.65
Einnahmen	CHF	52'782.15
Nettoinvestitionen	CHF	1'136'927.50

- c) Kenntnisnahme des Berichtes der Rechnungsprüfungskommission als Aufsichtsstelle über den Datenschutz.

02.	Kreditabrechnung Erschliessungsprojekt «Vorder Hütte – hinter Hütte – Milchmatt»
------------	---

Am 20. Mai 2016 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Gemeindebeitrag von Fr. 240'000.00 für dieses Erschliessungsprojekt. Die Gesamtkosten gemäss Kostenschätzung beliefen sich für den landwirtschaftlichen sowie den forstwirtschaftlichen Teil auf insgesamt Fr. 750'000.00. Bund und Kanton haben das Projekt mit Beiträgen von 64 % für den landwirtschaftlichen und 70 % für den forstwirtschaftlichen Teil unterstützt.

Die Schlussabrechnung über die Hofzufahrten Vordere Hütte – hintere Hütte – Milchmatt wurde vom Kanton inzwischen genehmigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 671'289.45. Die definitive Schlussabrechnung über den Gemeindebeitrag gemäss Art. 25 Strassenreglement sieht wie folgt aus:

Gemeindeanteil Teilprojekt Wald	Fr. 26'097.40
Gemeindeanteil Teilprojekt Landwirtschaft	<u>Fr. 187'466.20</u>
Gemeindebeitrag total	Fr. 213'563.60
 Bewilligter Kredit GV vom 20.05.2016	 Fr. 240'000.00
Kreditunterschreitung somit	Fr. 26'436.40

Der Gemeindebeitrag von Fr. 213'563.60 wird gemäss den gemeinderechtlichen Vorschriften von HRM2 aktiviert und über 40 Jahre abgeschrieben.

03.	Verschiedenes und Umfrage
------------	----------------------------------

Unter diesem Traktandum wird der Gemeinderat weitere Informationen zum Gemeindegeschehen erteilen und Fragen oder Anliegen aus der Versammlung entgegennehmen. Es können hier aber keine verbindlichen Beschlüsse gefasst werden.

Vermischtes

Agenda 2021

20. Mai		Altpapiersammlung	Flugblatt folgt
30. Oktober	17.00	Jungbürgerfeier	Langnau
17. November	19.30	Neuzuzüger-Abend	Landgasthof Sternen
02. Dezember	20.00	Gemeindeversammlung	Schulhaus Trub

Für alle Termine bleiben die dannzumal geltenden Corona-Schutzmassnahmen jedoch vorbehalten.

Baubewilligungen

In der Gemeinde Trub sind seit dem 6. Januar 2021 folgende Baubewilligungen erteilt worden:

Datum	Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
06.01.2021	Roland Zaugg	Ober Stutz	Neubau Einstellraum für landwirtschaftliche Geräte, Werkstatt, Lagern von Futtermaterial
08.01.2021	Einwohnergemeinde Trub	Fankhaus, Parzellen Nr. 644, 949	Neubau öffentliches WC bei Bushaltestelle Fankhaus.
08.01.2021	Fankhauser David	Altengrat 253	Sanierung Wohnteil in Bauernhaus, Anbau Wagenschopf
19.01.2021	Kunz Martin und Katharina	Längengrund	Anbau Autounterstand an Gebäude 29a
19.01.2021	Jakob Hansueli und Eva	Unter Zürchershaus	Erweiterung Schopf (Anbau an Gebäude Nr. 213b)
19.01.2021	Wittwer Marco und Hirschi Nicole	Fankhausstrasse 5	Wohnungserweiterung in bestehenden Lager-raum EG und OG
25.01.2021	Baumgartner Urs	Aeschenweid	Erstellen einer mechanisch-biologischen Kleinkläranlage
01.02.2021	Fankhauser Michael und Monika	Mühlestrasse 10	Abbruch und Ersatzneubau Mehrfamilienhaus
15.02.2021	Gerber Stefan und Barbara	Bachgut 20	Einbau Hobbyraum in Bauernhaus (unbeheizt)

23.02.2021	Zimmerei Hirschi AG	Längengrund	Neubau Spänenabsauganlage, Hackgutcontainer und Spänefeuerung
26.02.2021	Fankhauser Niklaus und Jost Helena	Höchhaus 273/273b	Umbau Stall zu Laufstall, Umbau Betriebsleiterwohnung, Neubau Güllelagerbehälter, Umbau/Erweiterung Sommerstall
04.03.2021	Einwohnergemeinde Trub	Dorfstrasse	Sanierung Schulhaus und Neubau Turnhalle
08.03.2021	Scheidegger Michael und Melanie	Hinter Breitäbnit 63	Sanierung Bauernhaus mit 2 Wohnungen, Erweiterung Wagenschopf mit neuer Heizung und Güllengrube
16.03.2021	Steffen Gebrüder	Nageldach 351	Firstverlängerung an Bauernhaus und Neubau Jauchegrube und Mistplatz
22.03.2021	Gross Raphael	Unter Rossgrat	Aufstellen eines ausgebauten Baustellenwagens für agrotouristische Angebote
09.04.2021	Fankhauser Benjamin und Sandra	Hinter Zinggen	Abbruch und Wiederaufbau Wohnteil in Bauernhaus

Geschwindigkeitsmessstatistik 2020

Aus der Messstatistik der Kantonspolizei über die Geschwindigkeitsmessungen in Kröschenbrunnen, im Längengrund sowie an der Sägegasse können folgende interessanten Informationen entnommen werden:

- Drei Messungen fanden in Kröschenbrunnen statt, sechs im Längengrund und zwei an der Sägegasse in Trub.
- Auf den erwähnten Strassenabschnitten wurden an den Messtagen insgesamt 34'119 Fahrzeuge gemessen
- Im Längengrund bspw. wurden im Zeitraum vom 6. – 13. Oktober (also innerhalb einer Woche) gar 12'726 Fahrzeuge gemessen!
- In Kröschenbrunnen verkehrten am 18. Juli in etwas mehr als einer Stunde immerhin 455 Fahrzeuge.
- 1'124 Lenker wurden insgesamt mit einer Ordnungsbusse belegt.
- in 3 Fällen wurde gar ein ordentliches und ein Administrativverfahren eröffnet.

Ortsplanungsrevision und Ausscheidung Gewässerraum

Die Ausscheidung der Gewässerräume, die in der letzten Teilrevision stecken geblieben ist, soll allen andern Revisionsarbeiten vorgezogen werden. Die neue Vorgehensweise sieht ein Startgespräch mit dem Amt für Gemeinden und Raumordnung zu Beginn des Planerlassverfahrens vor. Dieses konnte leider noch nicht stattfinden, da der Kanton wegen der speziellen Situation in Trub vertiefte Abklärungen zum Gewässerraum im BLN-Gebiet vornimmt (BLN = Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung). Gegen Ende Mai 2021 erwartet der Gemeinderat hier aber endlich eine fundierte Aussage des Kantons.

Weitere prioritäre Themen - nebst dem Gewässerraum im BLN-Gebiet - sind die Optimierung von bestehenden Baulandreserven, grössere Gewerbebetriebe in der Landwirtschaftszone und der Landschaftsschutz.

Die Planungsphase dürfte ungefähr drei Jahre dauern und wird von der georegio ag in Burgdorf – ein Atelier für Raumentwicklung – geleitet. Als kommunale Arbeitsgruppe wird der Prozess durch die folgenden Personen unterstützt:

- Gemeindepräsident **Peter Aeschlimann**
- Gemeindevizepräsident **Martin Wiedmer**
- Gemeinderat **Johann Wittwer**
- **Jürg Hirschi**, vorder Sandgraben als Gewerbevertreter
- **Beat Blaser**, Sägegasse als Vertreter der Anspruchsgruppe Grundeigentümer
- Gemeindeschreiber **Ernst Kohler** als Sekretär.

Glasfasernetzausbau im ländlichen Raum

Landauf landab stossen 5G-Antennen auf mehr oder weniger grossen Widerstand aus der Bevölkerung. Gegen die geplante Antenne der Sunrise Communications AG an der Sägegasse sind im Auflageverfahren ebenfalls mehrere Einsprachen bei der Leitbehörde (Regierungsstatthalteramt Emmental) eingegangen. Das Verfahren ist immer noch hängig und der Ausgang ungewiss.

Der Gemeinderat hat sich kürzlich mit der Swisscom an einen Tisch gesetzt und seine Strategie für die peripheren Gebiete dargelegt. Diese beruht auf dem Bestreben, das Glasfasernetz wo möglich und sinnvoll stetig auszubauen. Es liegt auf der Hand, dass dies sehr kostspielig ist. Daher soll bei künftigen Tiefbauarbeiten der öffentlichen Hand im Bereich Strasse,

Wasser und Abwasser das entsprechende Kabelzugsrohr miteingelegt werden. Sobald das Kabelzugsystem für ein grösseres Gebiet durchgängig ist, würde die Swisscom das Glasfaserkabel auf ihre Kosten einziehen. Eine entsprechende Vereinbarung zwischen der Swisscom und der Gemeinde ist in Vorbereitung.

Texaid-Altkleidersammlung 2020

In den Containern, welche in unserer Gemeinde stehen, wurde im 2020 folgende Menge an Alttextilien gesammelt: Gesamtgewicht: 5'251 kg.

Daraus resultierte eine Entschädigung von Fr. 682.65, welche die Gemeinde gemäss konstanter Praxis an den Samariterverein Trub überweisen liess.

Schulhausumbau / Turnhalle



Die Bauarbeiten schreiten nach längerer Planungsphase nun zügig voran. Die Aufnahme links im Bild zeigt die Fachleute der Zimmerei Hirschi AG beim Aufrichten des Kindergartenbaus. Holz aus dem Truber Wald!

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle nochmals herzlich allen Holzspendern, Holzlieferanten sowie Barspendern.

Ein besonderer Dank geht auch an die Gemeinde Nürensdorf ZH, die das Projekt mit Fr. 30'000.00 unterstützt.

Am 16. August 2021 ziehen die Schülerinnen und Schüler in das Mittelstufenzentrum ein.

Die Bauarbeiten für die neue Turnhalle starten mit dem Abriss der bisherigen Halle gemäss Bauprogramm anfangs Juli 2021. Die neue Turnhalle dürfte aber erst in der 2. Jahreshälfte 2022 bezugsbereit sein.

Lustige Begebenheit: An einer kürzlichen Bauleute-Sitzung stellten die doch zahlreich Anwesenden fest, dass sie alle inkl. Bauleiter Stefan

Schwarz zumindest einen Teil ihrer obligatorischen Schulzeit im Schulhaus Trub absolviert haben. ☺

Zukunft Schulhaus Ried?

Der Gemeinderat beschäftigt sich schon seit längerer Zeit mit der Zukunft des ehemaligen Schulhauses im Ried. Dazu gehört auch eine Baulandreserve von 1'500 m², wovon rund 620 m² im künftigen Gewässerraum liegen dürften.

Das in die Jahre gekommene Gebäude selber ist sanierungsbedürftig. Beide Wohnungen sind vermietet. Eine Sanierung zu Lasten des Steuerhaushaltes sieht der Gemeinderat nicht. Die Liegenschaft befindet sich im Finanzvermögen der Gemeinde und darf deshalb den Steuerhaushalt nicht belasten. Im Gegenteil: Vermögenswerte im Finanzvermögen sollten grundsätzlich eine Rendite abwerfen - so die gemeinderechtlichen Vorschriften.

Der Gemeinderat hat eine Verkehrswertschätzung in Auftrag gegeben. Wenn das Geschäft reif ist für die Gemeindeversammlung, wird dieses voraussichtlich im Dezember 2021 traktandiert.

Abstimmungsausschuss 2021

Der Gemeinderat hat in den Abstimmungsausschuss für das Jahr 2021 die folgenden Personen gewählt:

Präsident:

Wiedmer David, unter Stutz 258

Sekretärin:

Siegenthaler Livia, Unterfeld 77

Mitglieder:

Gerber Anita, vorder Schindelmatt 177

Scheidegger Michael, Sägegasse 86

Wüthrich Alina, Schlössli 337

Wüthrich Jonas, ober Brandösch 146

Information für die Landwirte zur Periodischen Nachführung (PNF)

Die PNF im Kanton Bern wird in einem Zyklus von 10 - 12 Jahren etappenweise über den gesamten Kanton ausgeführt. Sie ist jeweils in 6 Teilgebiete (Mittelland, Seeland, Emmental Ob- und Nid, Oberland West, Oberland Ost, Berner Jura) aufgeteilt. Bei dieser PNF wird u.a. die Bodenbede-

ckung (Landw. Nutzfläche, Wald, unproduktive Flächen) überprüft. Diese wird in der Gemeinde Trub seit letztem Jahr wieder durchgeführt.

Vorgehen:

1. Abgrenzung der Bodenbedeckung anhand der Orthophotos durch den Nachführungsgeometer (Ingenieurbüro Ruefer, Langnau)
2. Überprüfung durch die Waldabteilung
3. Öffentliche Auflage

Leider ist eine vorgängige Information der Grundeigentümer im Gegensatz zur ersten PNF vor 10 Jahren nicht mehr vorgesehen, da keine grösseren Änderungen zu erwarten seien! Die Anpassungen durch das Büro Ruefer werden regelmässig an das GELAN-Agrarvollzugssystem gesendet, welche die Orthophotos für die Direktzahlungserhebung verwendet.

Dadurch waren bei der letzten Erhebung bei ca. einem Viertel der Landwirte bereits die angepassten Flächen massgebend, ohne dass der Grundeigentümer diese begutachten konnte!

Da die Anpassungen nicht immer sehr genau gemacht wurden, verwies ich die betroffenen Landwirte an das Büro Ruefer, wo Hans Ueli Engel die offensichtlichen Fehler wieder korrigieren konnte. Die nun wieder grössere LN konnte bei der Erhebung aber nicht mehr korrigiert werden! Nach diversen Gesprächen hat sich das Amt für Direktzahlungen bereit erklärt, für die Beitragszahlungen bis auf weiteres die **Flächen 2020** zu verwenden!

Dies solange, bis die öffentliche Auflage (voraussichtlich 2023) abgeschlossen ist. Dadurch werden Ungerechtigkeiten, Einsprachen usw. vermieden.

Wichtig wird sein, dass die Grundeigentümer sich bei der öffentlichen Auflage über die Änderungen informieren. Wer nicht so lange warten will, kann im Geoportal des Kantons Bern (Karte «Landwirtschaftliche Kulturen 2020») die vorgesehenen Anpassungen einsehen und sich bei Bedarf beim Büro Ruefer oder bei mir melden.

Grundsätzlich zeigt sich, dass in der Gemeinde Trub die Waldfläche v.a. in Dauerweiden zunimmt und die Pflege der Waldränder nötig und wichtig ist, um das Napfbergland zu erhalten!

*Martin Wiedmer
Erhebungsstellenleiter Trub*

Endspurt!



Bald ist es so weit: Die neue Schule Trub*Schachen, die administrativ seit Anfang Jahr existiert, startet im August ins neue Schuljahr.

Überall wird noch mit Hochdruck gearbeitet. Im Schulhaus in Trub ist bereits der Anbau aufgerichtet und hinter den Kulissen sind bald alle nötigen Reglemente und Konzepte fertiggestellt und alles Wichtige organisiert. Es braucht noch einiges, aber alle Beteiligten arbeiten motiviert und professionell!

Wir freuen uns, am 16. August 2021 eine neue Seite im Geschichtsbuch der Schulen Trub und Trubschachen aufzuschlagen.

*Schulkommission Trub*Schachen
Schulleitung Trub*Schachen*

COVID-19-Impfung

Seit dem 8. Januar 2021 kann sich die Bevölkerung im Kanton Bern für die COVID-19-Impfung anmelden. Nebst den neun kantonalen Impfzentren sind auch mobile Teams im Einsatz.

Die Anmeldung / Registrierung erfolgt online oder telefonisch unter Tel. 031 636 88 00. Die entsprechenden Links zum Anmeldetool sowie weitere Informationen finden Sie unter www.be.ch/corona-impfung.

Falls Sie sich nicht online informieren oder anmelden / registrieren können, können Sie sich telefonisch bei der Gemeindeverwaltung Trub melden (Tel. 034 495 22 22). Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Der Gemeinderat

